

AMTSBLATT

der Gemeinden Limbach und Fahrenbach



mit den Ortsteilen Balsbach, Fahrenbach, Heidersbach, Krumbach, Laudenberg,
Limbach, Robern, Scheringen, Trienz und Wagenschwend



Herausgeber (Verantwortlich für den amtlichen Teil):
Gemeinde Limbach, Muckentaler Straße 9, 74838 Limbach, Telefon 06287/92 00 0
und Gemeinde Fahrenbach, Adolf-Weber-Straße 23, 74864 Fahrenbach, Telefon 06267/92 05 0

Herstellung, Druck und Verlag: HennBauer Medien GmbH
Neugereut 2 · 74838 Limbach · Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84
E-Mail: druckerei@henn-bauer.de · Anzeigen-E-Mail: anzeigen@henn-bauer.de

47. Jahrgang

Freitag, 2. Juli 2021

Nummer 26



#zuhausegenießen

SPORTFEST „@HOME“

BEIM SV WAGENSCHWEND



Auch in diesem Jahr kann unser Sportfest leider nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. Deshalb wollen wir unser Sportfestwochenende (9.-11. Juli) zu euch nach Hause bringen. Entweder zur **ABHOLUNG AM DGH IN WAGENSCHWEND** oder in den Ortsteilen **BALSACH UND WAGENSCHWEND PER LIEFERSERVICE** (wie im letzten Jahr).

FREITAG, 09. JULI AB 17.30 UHR:

STRANDHÜTTENZAUBER „IN DEIM HOF“

- Auf unserem Burgergrill bruzzeln wir:
Hamburger, Cheeseburger, Spezialburger und den Veggieburger
- Im Cocktailangebot bieten wir euch an:
Caipirinha (auch alkoholfrei), **Cuba Libre, Gin Tonic, Solero** (auch alkoholfrei)

SAMSTAG, 10. JULI AB 16.00 UHR:

„FEIEROWEDBIER UN BROODWORSCHD - IN DEIM HOF“

- Auf unserem Grillrost bruzzeln wir für euch leckere **Brat- und Currywurst**

Vorbestellung für
Fr. und Sa. bis spätestens
Mittwoch 07. Juli - 18.00 Uhr
bei Sascha Eppel
telefonisch oder per
WhatsApp unter
0173-2540117

SONNTAG, 11. JULI AB 11.00 UHR: „FEST-ESSEN @HOME“

Am Sportfestsonntag bleibt bei euch traditionell die Küche kalt.

Wir bieten euch folgende **Bestellvarianten** für euren Sportfest-Mittagstisch an:

- **Leckerer Beilagensalat** 3,50 €
- **Traditionelles Wagenschwender Festschaschlik mit Brötchen** 5,00 €
- **Vegetarische Spätzle-Gemüsepfanne** 5,00 €
- **Traditionelles Wagenschwender Festschaschlik mit (SPÄTZLE oder KNÖDEL)** 8,50 €
- **Paniertes Schnitzel vom SCHWEIN oder PUTE mit Soße und (SPÄTZLE oder KNÖDEL)** .. 8,50 €
- **Nachtschbecher „Finaltraum“ (lecker, leicht und fruchtig)** 2,50 €

Bitte gebt bei eurer Bestellung nachfolgende Abholzeiten an (in Balsbach und Wagenschwend wird das Mittagessen geliefert - fragt einfach nach ob für euch der Lieferservice möglich ist):

- | | | |
|--|--|--|
| ☐ 11.00 - 11.30 Uhr | ☐ 11.30 - 12.00 Uhr | ☐ 12.00 - 12.30 Uhr |
| ☐ 12.30 - 13.00 Uhr | ☐ 13.00 - 13.30 Uhr | ☐ 13.30 - 14.00 Uhr |

Ab 14.00 Uhr öffnet auch die Kaffeebar am DGH in Wagenschwend zum Kuchenverkauf.

Vorbestellung
für Sonntag bis
spätestens Mittwoch 07.
Juli - 18.00 Uhr bei Sebastian
Preidl telefonisch oder per
WhatsApp unter
0162-7507614

Verwaltungsgemeinschaft

Corona-Information

Die Gemeinden Limbach und Fahrenbach informieren umfangreich und zeitnah auf Ihren Homepages www.limbach.de und www.fahrenbach.de über die aktuellen Entwicklungen!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
mit Wirkung vom 28. Juni hat das Land eine umfangreichere Änderung der Corona-Verordnung mit Regelungen für bestimmte Lebensbereiche in Kraft gesetzt. Regelungen gibt es nun für vier Inzidenzstufen. Für die jeweilig geltende Stufe ist weiter die Inzidenz in einem Landkreis maßgebend. Der Neckar-Odenwald-Kreis hat mit Verfügung vom vergangenen Sonntag die Inzidenzstufe 1 in unserem Landkreis festgestellt. Die nun geltenden Regelungen können Sie den nachfolgenden Übersichten entnehmen. Auftretende Fragen rund um das Virus und seine Folgen beantwortet weiter das Bürger-telefon beim Landratsamt. Im Übrigen verweisen wir auch wieder auf das aktuelle Angebot auf unserer jeweiligen Homepage.
Bleiben Sie weiter gesund!

Herzlichst, Ihre Bürgermeister
Jens Wittmann & Thorsten Weber

Lockerungen mit vier Inzidenzstufen

Ab 28. Juni 2021 treten weitere Lockerungen in Kraft. Lockerungen treten nach 5 Tagen in der niedrigeren Inzidenzstufe in Kraft, Verschärfungen nach 5 Tagen in der nächsthöheren Inzidenzstufe.
Stand: 25. Juni 2021 – weitere Informationen und FAQ auf [Baden-Württemberg.de](http://Baden-Wuerttemberg.de). Grundsätzlich gilt:



Abstand halten



Hygiene praktizieren



Medizinische Maske tragen



Corona-App nutzen



Regelmäßig lüften

Medizinische Maskenpflicht ab 6 Jahre bleibt weiterhin generell bestehen.

Ausnahmen:

- Kinder bis einschließlich 5 Jahre
- Personen, die aus gesundheitlichen Gründen keine Maske tragen können (ärztliche Bescheinigung notwendig)
- In geschlossenen Räumen bei privaten Treffen, privaten Feiern, in der Gastronomie, Kantinen, Mensen und Cafeterien während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben.
- Im Freien nur dann, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann

Schnell- und Selbsttests (für bestimmte Dienstleistungen und Angebote erforderlich) dürfen nicht älter als 24 Stunden sein.

- Hierfür können kostenlose Bürgertests oder Angebote von Arbeitgeber*innen, Schulen und Anbieter*innen von Dienstleistungen genutzt werden.
- Zu testende Personen dürfen einen für Laien zugelassenen Schnelltest an sich selbst unter Aufsicht (z.B. durch Dienstleister*innen oder Arbeitgeber*innen) durchführen und bescheinigen lassen.
- Schüler*innen können einen von der Schule bescheinigten negativen Test vorlegen (max. 60 Stunden alt) vorlegen.
- Für asymptomatische Kinder bis einschließlich fünf Jahre gilt keine Testpflicht.

3G Nachweislich geimpft, genesen oder getestet Datenverarbeitung erforderlich Hygienekonzept erforderlich Zusätzliche Maskenpflicht

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
	Im Freien: max. 1.500 Personen über 300 Personen	Im Freien: max. 750 Personen über 200 Personen	Im Freien: max. 500 Personen mit	Im Freien: max. 250 Personen mit
	In geschlossenen Räumen: max. 500 Personen	In geschlossenen Räumen: max. 250 Personen	3G	3G
	Oder: max. 30 % der Kapazität	Oder: max. 20 % der Kapazität		
	Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen mit

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Kontaktbeschränkungen (Geimpfte sowie genesene Personen werden nicht mitgezählt. Paare, die nicht zusammenleben zählen als ein Haushalt.)	max. 25 Personen	4 Haushalte, max. 15 Personen (Kinder dieser Haushalte und bis zu 5 weitere Kinder bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)		2 Haushalte, max. 5 Personen (Kinder dieser Haushalte bis einschließlich 13 Jahre zählen nicht mit.)
Private Veranstaltungen (Ohne Abstandsgebot und ohne Maskenpflicht (wie Geburtstage, Hochzeitsfeiern etc.))	Im Freien: max. 300 Personen	Im Freien: max. 200 Personen		
	In geschlossenen Räumen: max. 300 Personen mit	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen mit	Im Freien und in geschlossenen Räumen: max. 50 Personen 3G	Im Freien und in geschlossenen Räumen: max. 10 Personen 3G
Öffentliche Veranstaltungen (wie Theater, Oper, Konzert, Flohmarkt, Stadtfest etc.)	Im Freien: max. 1.500 Personen über 300 Personen	Im Freien: max. 750 Personen über 200 Personen	Im Freien: max. 500 Personen mit	Im Freien: max. 250 Personen mit
	In geschlossenen Räumen: max. 500 Personen	In geschlossenen Räumen: max. 250 Personen	3G	3G
	Oder: max. 30 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	Oder: max. 20 % der Kapazität Oder: max. 60 % der Kapazität ohne Abstandsgebot mit	In geschlossenen Räumen: max. 200 Personen 3G	In geschlossenen Räumen: max. 100 Personen 3G

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
Freizeiteinrichtungen (wie Freizeitparks, Hochseilgärten, Schwimmbädern etc.)		Im Freien und in geschlossenen Räumen ohne Beschränkung der Personenanzahl	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 10 m² mit	Im Freien: 1 Person je angefangene 20 m² mit 3G In geschlossenen Räumen: geschlossen
Außerschulische und berufliche Bildung (wie Volkshochschulen, Jugendkunstgruppen etc.)		Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl	Ohne Beschränkung der Personenanzahl mit 3G	Im Freien: max. 100 Personen mit 3G In geschlossenen Räumen: max. 20 Personen mit 3G
Kultureinrichtungen (wie Galerien, Museen, Bibliotheken, Archive, Gedenkstätten etc.)		Im Freien und in geschlossenen Räumen ohne Beschränkung der Personenanzahl	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je angefangene 10 m² mit 3G	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 20 m² mit
Gastronomie und Vergnügungstätten (wie Restaurants, Kneipen, Imbisse, Spielhallen etc.)		Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl	Ohne besondere Regelung und ohne Beschränkung der Personenanzahl In geschlossenen Räumen: Rauchverbot 3G	Im Freien: ohne Beschränkung der Personenanzahl mit 3G In geschlossenen Räumen: 1 Person je 2,5 m² mit 3G Rauchverbot

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 Betriebskantinen und Mensen	Nutzung durch Angehörige der Einrichtung ohne besondere Regelungen gestattet			mit 3G
 Einzelhandel (sowie Dienstleistungs-/Handwerksbetriebe mit Kundenverkehr)	Ohne besondere Regelungen		1 Person je angefangene 10 m ² Für Einzelhandel, der nicht der Grundversorgung dient: 	
 Körpernahe Dienstleistungen	Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit 3G			Wenn Maske nicht dauerhaft getragen werden kann, mit 3G 
 Messen	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je angefangene 3 m ² Oder: ohne Beschränkung der Personanzahl mit 3G	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 1 Person je angefangene 7 m ² Oder: 1 Person je angefangene 3 m ² mit 3G	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 10 m ² mit	Im Freien und in geschlossenen Räumen: 3G 1 Person je angefangene 20 m ² mit
 Beherbergung	Ohne besondere Regelungen		mit 3G bei Anreise und anschließendem Testnachweis alle 3 Tage	

Lebensbereiche	Inzidenzstufe 1 (unter 10)	Inzidenzstufe 2 (10 bis 35)	Inzidenzstufe 3 (35 bis 50)	Inzidenzstufe 4 (über 50)
 Touristischer Verkehr (wie Schifffahrt, Seilbahnen, touristischer Busverkehr etc.)	Ohne Beschränkung der Personanzahl		max. 75% der zulässigen Fahrgastanzahl mit	max. 50% der zulässigen Fahrgastanzahl mit
 Diskotheiken (Resultate der Modellprojekte sollen abgewartet werden)	1 Person je angefangene 10 m ² mit 3G	Geschlossen		
 Prostitutionsstätten	Mit 3G	1 Person je angefangene 10 m ² mit 3G Raumnutzung nur durch 2 Personen	Geschlossen	
 Sport	Im Freien und in geschlossenen Räumen: ohne besondere Regelungen		Im Freien und in geschlossenen Räumen: keine Personenbeschränkung mit 3G	Im Freien: max. 25 Personen mit 3G In geschlossenen Räumen: max. 14 Personen mit 3G

Schulnachrichten

Übergang ins Berufsleben erleichtern Von Maren Groß
Limbach/Buchen. Die Schule am Schlossplatz in Limbach hat weitere Partner für eine Schulkoooperation gewinnen können. Nachdem

Schulleiterin Martina Meixner bereits vor einigen Wochen den Vertrag mit Jochen Schwab, Rektor des Buchener Burghardt-Gymnasiums (BGB), unterzeichnete (wir berichteten), setzten am Freitag im Neubau der Limbacher Gemeinschaftsschule Walter Scheuermann von der Karl-Trunzer-Schule in Buchen sowie die beiden Schulleiter der Buchener Zentralgewerbeschule (ZGB) und der Helene-Weber-Schule Buchen (HWS), Konrad Trabold und Christof Kieser, ihre Unterschrift unter die Vereinbarung.

Zum Wohl der Schüler

Wie auch schon bei der Kooperation mit dem BGB steht eines im Vordergrund: das Wohl der Schüler. „Wir wollen das bestmögliche Ergebnis für jeden Einzelnen“, sind sich Meixner und Scheuermann, beide Schulleiter einer Gemeinschaftsschule, einig. Das „bestmögliche Ergebnis“ könne vieles sein – etwa eine Ausbildung, aber eben auch eine weiterführende Schule. Deshalb sei man sehr froh und dankbar, mit der Zentralgewerbeschule und der Helene-Weber-Schule zwei tolle Partner gefunden zu haben, „die unseren Schülern die besten Bildungsmöglichkeiten bieten“, so Bürgermeister Thorsten Weber.

Wie ZGB-Rektor Konrad Trabold betonte, sei die Hürde, aufs berufliche Gymnasium zu wechseln, niedriger als aufs Allgemeinbildende. Am Technischen und Sozialwissenschaftlichen Gymnasium gibt es die 11. Klasse als „Eingangsklasse“. In diesem Schuljahr werden alle Schüler, die von den verschiedensten Bildungseinrichtungen kommen, auf den gleichen Stand gebracht. An den Gemeinschaftsschulen haben die Schüler schon während ihrer Schulzeit die Möglichkeit, auf dem sogenannten „E-Niveau“ – also dem gymnasialen Niveau – unterrichtet zu werden. „Die Schüler wissen also, was auf sie zukommt, wenn sie nach ihrem Abschluss aufs Gymnasium gehen“, sagt Martina Meixner. Einen weiteren Vorteil an der Kooperation mit den beiden beruflichen Schulen sehen die Verantwortlichen an den beiden fachlichen Zweigen – technisch und sozialwissenschaftlich. Das würde den Schülern oftmals den Übergang ins spätere Berufsleben erleichtern. „Berufliche Schulen sind dafür die idealen Partner“, sagt HWS-Schulleiter Christof Kieser, der außerdem findet, dass man mit der Kooperationsvereinbarung die Schulgemeinschaft im Neckar-Odenwald-Kreis bündelt.

Für Walter Scheuermann, der zum Ende des Schuljahres in den Ruhestand geht, war die Vertragsunterzeichnung eine der letzten „Amtshandlungen“, doch auch er freut sich, dass „seine“ Karl-Trunzer-Schule nun eine Kooperation mit den beiden beruflichen Schulen in der Nachbarschaft hat. „Wir haben in Buchen schon immer viel Unterstützung erfahren können“, sagt Scheuermann. Eine Zusammenarbeit zwischen den beiden Gemeinschaftsschulen in Limbach und Buchen gibt es schon länger: Jahrelang waren Lehrkräfte an der jeweils anderen Schule als Fremdprüfer bei den Abschlussprüfungen eingesetzt worden. Konrad Trabold erhofft sich vor allen Dingen eines von der Vereinbarung: „Eine Regelkommunikation, so dass wir wissen, was die Schüler brauchen.“



Verschiedenes

Vereinsammlungen für Altpapier als Straßensammlung

Neckar-Odenwald-Kreis. Die Altpapier-Sammlungen durch Vereine im Neckar-Odenwald-Kreis finden im Monat Juli regulär als Straßensammlungen statt, das heißt, das Altpapier wird von den Vereinen am Grundstück abgeholt. Die Sammlungen sind im Entsorgungskalender von AWN und KWiN mit dem Altpapierbündel-Symbol aufgeführt. Die KWiN ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.

Neue Kennzeichnung für Kunststoff-Einwegartikel

Neckar-Odenwald-Kreis. Es ist einfach unappetitlich, wenn man auf der Liegewiese gleich neben dem Handtuch eine Zigarettenkippe entdeckt, einen weggeworfenen Trinkbecher aus Kunststoff, oder gar benutzte, schmutzige Hygieneartikel. Abgesehen vom Ekel-Faktor sind sie eine Gesundheitsgefahr für Mensch und Tier. Auch diese Gesundheitsgefahr gewinnt allmählich an Bekanntheit, nicht zuletzt durch Berichte über Kunststoffabfälle in den Mägen von Fischen, Meeresvögeln oder Walen. Sie sind mit einem Bauch voller Kunststoff verhungert, verblutet, oder haben sich in Kunststoffschnüren und Netzen verfangen. Das einheimische Wild, sowie freilaufende Haus- und Nutztiere sind von dieser Gefahr an Straßenrändern oder Ausflugszielen aber ebenfalls betroffen. Anders als bei Papier-Abfällen kann es tatsächlich bis zu mehreren Jahrhunderten dauern, bis Kunststoffe in der Natur vollständig abgebaut sind. Vielen VerbraucherInnen ist gar nicht klar, dass sie Gegenstände aus oder mit Kunststoff benutzen, und welche Folgen deren achtloses Wegwerfen haben kann. Es beginnt daher ab Juli 2021 eine EU-weite Pflicht zur Kennzeichnung von bestimmten kunststoffhaltigen Einwegprodukten, also Gegenständen, die nach einmaligem Gebrauch zu Abfall werden. Schrittweise müssen immer mehr Gegenstände auf der Verpackung mit Bild und Text gekennzeichnet sein, dass es sich um kunststoffhaltige Produkte handelt. Für die neuen Kennzeichnungen gibt es mehrere ähnlich gestaltete Bild-Motive.

Aufgrund der Häufigkeit der weggeworfenen Gegenstände beginnt diese Kennzeichnung mit kunststoffhaltigen Filtern in oder für Tabakwaren, Artikeln zur Monatshygiene und Feuchttüchern. Weitere Produkte sollen folgen. Ein Verbot für diese Produkte ist noch nicht in Sicht, weil es für sie derzeit keine ökologisch sinnvolleren Alternativen gibt. Eine Ausnahme bilden die Coffee-to-go Einweg-Becher: Für sie und andere Einweg-Getränkebecher gibt es inzwischen Mehrweg-Alternativen. Daher dürfen sie ab Juli nicht mehr produziert werden, der Handel darf aber Restbestände noch abverkaufen. Zugleich mit der Pflicht zur Kennzeichnung von Einwegkunststoffen sollen auch Getränkebehälter fest mit den Deckeln verbunden sein, so dass die losen Deckel nicht mehr versehentlich in der Natur landen können. Egal aber ob aus Kunststoff oder nicht: Abfälle gehören in die dafür vorgesehenen Tonnen, in die Restmülltonne, Bioenergietonne, Verpackungstonne und die Altpapiertonne.

In die Natur entsorgt treffen sie auf jeden Fall die Falschen: Tiere, die daran verenden, Böden, die verschmutzt werden und die Allgemeinheit, die für die Beseitigung von „wildem Müll“ bezahlen muss. Die KWIn ist für Anfragen erreichbar unter Tel. 06281/906-0.



Einweg-Artikel aus Kunststoff werden zukünftig schrittweise immer mehr mit diesen und ähnlichen offiziellen Piktogrammen gekennzeichnet. (Bilder: BMU)



Computerschreiben mit 10 Fingern - online

Mosbach. Im Zeitalter der Digitalisierung ist das Tastaturschreiben mit 10 Fingern ein unbedingtes Muss – ob für die Schule, den Beruf, das Studium oder im Privatleben. Der dreiteilige Kompaktkurs „Computerschreiben“ mit Dozentin Dorothea E. Fudickar ist bereits für Schüler ab der 5. Klasse geeignet. Er startet am Dienstag, 20. Juli um 17:00 - 19:00 Uhr und wird jeweils online über Zoom ausgestrahlt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Teenie-Yoga - Online

Mosbach. Lust etwas Neues zu probieren? Ein Yoga-Kurs speziell für Teenies soll junge Leute in die Welt des Yoga einführen. Mit Bewegungsübungen, Musik, fantasievollen Geschichten und Atemübungen lernt man sich selbst besser kennen und anzunehmen,

Emotionen rauszulassen und mit inneren Kraftquellen in Kontakt zu kommen. Der achttellige Kurs mit Dozentin Marie Bauer startet am Mittwoch, 7. Juli um 17:30 - 18:45 Uhr und wird online über Zoom ausgestrahlt. Anmeldungen nimmt die VHS-Geschäftsstelle unter Tel.: (0 62 61) 918660-0 oder www.vhs-mosbach.de entgegen.

Einstellung von Anwärtern für den gehobenen Justizdienst in Baden-Württemberg

Auf 1. September 2022 werden im Bezirk des Oberlandesgerichts Karlsruhe Anwärter für den gehobenen Justizdienst (m/w/d) und Anwärter für den gehobenen Gerichtsvollzieherdienst (m/w/d) eingestellt. Bewerben kann sich, wer das Abitur, Fachhochschulreife oder einen anderen zum Hochschulzugang berechtigenden Bildungsstand erworben hat, die deutsche Staatsangehörigkeit (Art. 116 GG) oder eine der sonstigen Staatsangehörigkeiten gemäß § 7 Beamtenstatusgesetz besitzt und die gesetzlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis (z.B. gesundheitliche Eignung) erfüllt. Bewerbungen sind jeweils im Wege des Onlinebewerbungsverfahrens an das Oberlandesgericht Karlsruhe (www.olg-karlsruhe.de) zu senden. Die Bewerbungsfrist endet am 15. Januar 2022. Informationsmaterial kann von der Homepage des Oberlandesgerichts Karlsruhe (www.olg-karlsruhe.de) abgerufen oder beim Verwaltungsleiter des Amtsgerichts Mosbach, Herrn Klump (Tel. Nr.: 06261-87 611) angefordert werden.

Agentur für Arbeit

Design your job – ich mach mein Ding

Online-Workshop am 7. Juli

Die Frage „Wer bin ich und was will ich?“ macht uns einzigartig. In einem Workshop mit der Laufbahnberaterin Dr. Martina Nohl erfahren Interessierte, wie sie ihren besonderen beruflichen Platz finden können und dabei der Weg dorthin auch noch Spaß macht. Dr. Martina Nohl erklärt, wie man die eigene Laufbahn so gestaltet, dass man sich damit selbstbewusst auf dem Arbeitsmarkt positionieren kann. Mit Kritzeltübungen aus dem Design Thinking entdecken sich die Teilnehmer*innen selbst und finden heraus, welche Potentiale sie zu bieten haben. Der Online-Workshop findet am 7. Juli 2021 von 9 bis 11 Uhr statt. Eine Anmeldung ist unter <https://eveno.com/PerspektiveJOBDesignyourJOB> erforderlich. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Hannelore Frank von der Kontaktstelle Frau und Beruf unter der Telefonnummer 07131 3825 333. Gemeinsame Veranstalter sind die Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim, das Regionalbüro für berufliche Fortbildung und die Kontaktstelle Frau und Beruf Heilbronn-Franken. Unter dem Motto „Perspektive. Job. – Wagen Sie den nächsten Schritt“ veranstalten diese Partner regelmäßige Workshops im Hohenlohekreis und sprechen damit in erster Linie Frauen und Männer an, die wieder in den Beruf einsteigen wollen oder vor beruflichen Veränderungen stehen.

Teilzeitausbildung- so geht 's!

Online-Workshop am 9. Juli zur Möglichkeit der Ausbildung in Teilzeit

Wenn man keine Vollzeitausbildung absolvieren kann, weil man beispielsweise Kinder erzieht, dann ist die Teilzeitausbildung eine gute Möglichkeit, in den Beruf zu starten. Interessierte erfahren am Freitag, den 9. Juli 2021 von 10.00 bis 11.00 Uhr in einem Online-Workshop alles Wichtige zur Teilzeitausbildung. Wer kann eine Teilzeitausbildung machen? Wie lange dauert sie? In welchen Berufen ist dies möglich und welche Voraussetzungen sind nötig?

Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung beantwortet. Praxisbeispiele erläutern, welche Herausforderungen Erwachsene in einer Teilzeitausbildung erfolgreich gemeistert haben.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an Schwaebischhall-Tauberbischofsheim.BCA@arbeitsagentur.de oder telefonisch bei Susanne Ehrmann (0791/9758-321) oder Verena Kraus (09341/87-200) möglich. Für die Teilnahme wird ein internetfähiges Smartphone, Tablet oder Laptop benötigt. Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.arbeitsagentur.de. Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe „Think BIG – Zukunft, Beruf & ich“. Unter dieser Dachmarke organisieren die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt aller Arbeitsagenturen und Jobcenter in Baden-Württemberg Online-Schulungen für Menschen mit Interesse an beruflicher Weiterbildung.

Vereinsnachrichten

FC Trienz und FC Limbach sagen „Danke“ – Grillorca-Party war gelungen!

Die Grillorca-Party ist vorbei! Schade, denn das Event zum **100. Geburtstag des Fc Freya Limbach** und zum **75. Geburtstag des FC Blau-Weiß Trienz** war echt was ganz besonderes. 300 Stunden ehrenamtlicher Vorbereitungszeit waren notwendig um den besonderen Fernseh-Grillabend nach dem Motto „Gemeinsam aber jeder daheim (oder halt in Nachbar's Garten) feiern“. Und die Arbeit in der Planung und Organisation lohnte sich, denn die Resonanz war durchweg positiv. Twitch-Tv, die Plattform über die das Geschehen rund um das Trienzer Sportheim übertragen wurde registrierte in der Spitze über 800 Zuschauer. Alles in allem also ein gelungenes Event, das viel über vier Stunden lang Spaß und Stimmung in die Gärten, auf die Balkone und Terrassen und später (bis nach Mitternacht) auch mit Musik der „**generation sounds**“ in die Wohnstuben in Trienz und Limbach brachte. Und so ein Event braucht natürlich viele viele engagierte Helfer von denen hier einige explizit genannt sein sollen: Zuvorderst natürlich das **Organisationsteam** mit **Markus Metzger** und **Stefan Kircher**, sowie **Michael Kreis** an der Spitze und den **Moderatoren** des Abends Sven Iwaniszow, Torsten Münch und Holger Pabst, die dem „Killer Michel“ in nichts nachstanden und die **DJ's** Fabrice Lindemann und Johannes Stipp, die für die passenden Stimmungsmusik sorgten. Beeindruckend was für ein solche Aktion an **Technik** notwendig ist, doch mit der **Fa. Cold Sun** (namentlich **Daniel Metzger**) hatten die Vereine da absolute Fachleute an der Hand. Unterstützung gab es zudem durch das **Packteam**, das über 400 Feierpakete schürte, die **Losverkäufer**, die **Plakatierer**, die **Nachtwachen**, die **Helfer vor Ort** und durch etliche **Freiwillige** die mit Materialien von zu Hause eine TV-würdige Grill-Küche bauten, und das Umfeld des Trienzer Sportheimes in „Klein Malle“ verwandelten. Herzlichen Dank!

Danke auch an **Sarah Kreis** und **Johannes Stipp** für die eingespielten Videos, an den **Musikverein Limbach** und **Andre Brenner** und **Christina Völkl** für ihre musikalischen Beiträge und die **beiden Bürgermeister** Thorsten Weber und Jens Wittmann die „Grillorca“ unterstützten und ihre Fingernägel beim „Karottenhobeln“ auf's Spiel setzten. Für die **Werbung** auf verschiedenen Kanälen waren Tobias Bechtold, Uwe Köbler und Michael Kreis verantwortlich.

Alle Ideen und Planungen wären aber Makulatur gewesen wenn es nicht die Sponsoren aus der hiesigen Wirtschaft gegeben hätte. Denen gebührt ein besonders großes „Dankeschön“ für das Engagement. Namentlich wurden die beiden Jubiläumsvereine unterstützt von **Nikolas Janson**, der **Volksbank Limbach**, **Ofenservice Himon**, **Fa. Günter Hehl Inh. Jürgen Hehl**, **Johmann Heizung und Sanitär**, **Volker Hotel**, **Bäckerei Schmitt**, **Württembergische Versicherung Stefan Kircher**, **HennBauer Medien GmbH**, **SeniorenDienst Fahrenbach**, **Römer-Apotheke Fahrenbach**, **Kurt Schuler**, **Johli Limbach**, **Brauerei Distelhäuser**, **Gort+Bangert**, **Grüner Baum Fahrenbach**, **Bruckert Malerbetrieb**, **Zettl Fahrenbach**, **Auto Hemberger**, **Deko Johnson**, **Lindemann Baggararbeiten**, **Bieler Metallbau**, **Landmetzgerei Rausch**, **Stipp-LiB**, **Sparkasse Neckartal-Odenwald**! „Danke“ nochmal, dass ihr in schwierigen Zeiten die Vereine bei ihrer Idee für die Bevölkerung vor Ort was Besonderes zu machen unterstützt habt. Und was Besonderes und „besonders gelungen“ war **Grillorca**, die **Mallorca-Party** ja wirklich! Mehr zu unserer Veranstaltung gibt's auf, Facebook, Instagram und auf unserer gemeinsamen Homepage www.mallegrillparty.de.

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde Elztal-Limbach-Fahrenbach

Prälat-Linus-Bopp-Platz 3, 74838 Limbach, Tel. 06287/244, pfarramt.limbach@kath-elf.de
Hauptstr. 38, 74864 Fahrenbach, Tel. 06267/245, pfarramt.fahrenbach@kath-elf.de
www.kath-elf.de

Gottesdienste vom 03./04.07. bis 09.07.2021

Livestream im Internet unter: www.kath-elf.de/live

Anmeldung zu den Gottesdiensten bitte telefonisch in den Pfarrbüros, per SE-App, über unsere Homepage oder per Mail an anmeldung@kath-elf.de

Sonntag, 04.07. – 14. Sonntag im Jahreskreis – Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

Elztal

Mu (Sa)	18.00	Beichtgelegenheit
Mu (Sa)	18.30	Messfeier
Da	10.15	Festgottesdienst zur Erstkommunion
Mu	14.00	Taufe
Nb	20.00	Ökum. Gottesdienst mit Johannisfeuer (Pfarrhof ev. Kirche)

Limbach

Wag (Sa)	18.00	Beichtgelegenheit
Wag (Sa)	18.30	Messfeier gleichzeitig Livestream
Krum	10.15	Wort-Gottes-Feier

Fahrenbach

Fa	10.00	Ökumen. Gottesdienst (Vorplatz Seniorenheim)
Ro	10.15	Messfeier gleichzeitig Livestream
Tr	11.30	Möglichkeit zum Kommunionempfang mit Liedern und Texten für eine kurze persönliche Besinnung vor und nach dem Kommunionempfang (bis 12.30 Uhr, ohne Anmeldung)
@	19.30	Zoom-Impuls Tamar – eine Frau im Stamm- baum Jesu

Montag, 05.07.

@	18.30	Rosenkranz/Andacht im Livestream
---	-------	----------------------------------

Dienstag, 06.07.

Krum	18.00	Rosenkranz
	18.30	Messfeier mit Anbetung gleichzeitig Livestream, Kollekte für die Pfarrcaritas
Tr	18.30	Messfeier mit Anbetung

Mittwoch, 07.07.

Au	18.30	Messfeier mit Anbetung
Bals	18.30	Messfeier mit Anbetung gleichzeitig Livestream, Kollekte für den Besuchsdienst
@	20.00	Zoom-Impuls Krafttankstellen

Donnerstag, 08.07.

Nb	18.30	Messfeier gleichzeitig Livestream (ev. Kirche)
Ro	18.30	Schülergottesdienst

Freitag, 09.07.

Mu	18.30	Messfeier mit Anbetung
Ri	18.30	Messfeier gleichzeitig Livestream

ERSTKOMMUNION 2021

Die Erste Heilige Kommunion feiern

am 04.07.2021, Pfarrkirche St. Maria, Dallau

- aus Dallau: Pasquale Buonommo, Seraphina Hahn, Filippa Straus, Lynette Zipf
- aus Neckarburken: Leni Gimber

Offenlage Jahresabschluss 2020

Der Katholische Pfarrgemeinderat Elztal-Limbach-Fahrenbach hat in seiner Sitzung im Juli 2021 den Beschluss gefasst, das Jahresergebnis 2020 festzustellen. Der Lagebericht, sowie die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 2020 liegen vom 12.07.2021 bis zum 23.07.2021 im Pfarrbüro Limbach zur Offenlage aus.



**Wirf nichts auf
Straßen und
Plätze!**

**Halte
das Ortsbild
sauber!**



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

Amtliche Bekanntmachungen



Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied
von unserem Feuerwehrkameraden

Helmut Behling

der am 22. Juni im Alter von 77 Jahren verstorben ist.
Der Verstorbene gehörte der Abteilungswehr Balsbach an.
Er stand in der Zeit von 1974 bis 1981 der Wehr als
Abteilungskommandant vor. Wir werden Herrn Behling
stets in guter Erinnerung behalten. Den Angehörigen spre-
chen wir unsere herzliche Anteilnahme aus und nehmen in
Dankbarkeit und ehrendem Gedenken Abschied.

Gemeinde Limbach

Thorsten Weber, Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Limbach

Karl Wendel, Kommandant

Ortsteil Balsbach

Andreas Ebert, Ortsvorsteher

FFW-Abteilung Balsbach,

Christian Allabar, Abt. Kommandant

Aufgrund einer Weiterbildung ist das Rathaus am Mittwoch,
7. Juli ganztätig geschlossen und nicht erreichbar.

Erstreckungssatzung auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg

Aufgrund des § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit § 26 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16. September 1974 in der jeweils gültigen Fassung sowie in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 17. März 2005 in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mosbach am 23.06.2021 folgende Satzung beschlossen

§ 1 Erstreckung

- (1) Die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung)“ der Großen Kreisstadt Mosbach in ihrer jeweils gültigen Fassung erstreckt sich auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg.
- (2) Für Tätigkeiten des Gemeinsamen Gutachterausschusses des Neckar-Odenwald-Kreises erstreckt sich die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)“ der Großen Kreisstadt Mosbach in ihrer jeweils gültigen Fassung auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der

Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg. Aus dem dieser Satzung beigefügtem Gebührenverzeichnis für öffentliche Leistungen der Großen Kreisstadt Mosbach erstrecken sich jedoch nur die Ziffern 1.7, 4.1 und 4.2 in ihrer jeweils gültigen Fassung, soweit sie die Tätigkeiten des Gemeinsamen Gutachterausschusses für den Neckar-Odenwald-Kreis betreffen.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mosbach, den 23.06.2021,

gez. Oberbürgermeister Michael Jann

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Mosbach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Limbach, den 2. Juli 2021

Thorsten Weber, Bürgermeister

Neckar-Odenwald-Kreis – Landratsamt

Flurneuordnung und Landentwicklung

Öffentliche Bekanntmachung vom 28.6.2021

Geplante Flurneuordnung Limbach-Wagenschwend (Multiweg Triebäcker) Neckar-Odenwald-Kreis **Az.: 2.14-4963-B1.2**

Einladung zur Informationsversammlung über die geplante Flurneuordnung

Das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis - Flurneuordnungsbehörde - prüft die Anordnung einer Vereinfachten Flurneuordnung in der Gemeinde Limbach, Gemarkung Wagenschwend Gewann Triebäcker. Der Ausbau eines Hauptwirtschaftsweges soll die Produktions- und Arbeitsbedingungen in der Landwirtschaft verbessern sowie die allgemeine Landeskultur und die Landentwicklung fördern. Dies geschieht durch die Verbesserung der Erschließung sowie durch Maßnahmen zur Erholung und Freizeit (Modernisierung als Multifunktionsweg). Das Verfahrensgebiet soll eine Fläche von rund 15 Hektar haben. Die voraussichtlich betroffenen Grundstückseigentümer*innen und Pächter*innen werden zu einer Informationsversammlung auf **Mittwoch, den 21. Juli 2021, um 19.00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus in Wagenschwend, Hauptstraße 45**, eingeladen.

Dort wird eingehend über die mögliche Flurneuordnung einschließlich der voraussichtlichen Kosten und der Fördermöglichkeiten informiert. Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der aktuellen Corona-Bestimmungen statt.

Diese Bekanntmachung und eine Karte mit den betroffenen Flurstücken können im Internet eingesehen werden (www.lgl-bw.de/4963).

gez. Hüblein, LVD, DS

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Krumbach

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Krumbach findet am 5. Juli 2021 um 19.00 Uhr im Kindergarten Krumbach statt.

Die Besucher werden gebeten, eine medizinische Maske oder eine FFP2-Maske bis zur Einnahme ihres Platzes zu tragen. Die Hygieneregeln sollen eingehalten werden.

Tagesordnung:

- 1.) Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung
- 2.) Informationen
- 3.) Vorschläge vom OR für den HH 2022
- 4.) Einweihung Rathaus / Feuerwehrgarage?
- 5.) Baugebiet - Sachstand
- 6.) Kindergarten Krumbach
- 7.) Verschiedenes

Michael Müller, Ortsvorsteher

Haben Sie Ihren Hund zur Besteuerung angemeldet?

Nach der Hundesteuersatzung der Gemeinde Limbach unterliegt jeder über drei Monate alte Hund der Hundesteuer. Die Anzeige muss bei der Gemeindeverwaltung innerhalb von zwei Wochen nach Beginn der Hundehaltung, oder nachdem der Hund drei Monate alt geworden ist, erfolgen. Eine Verletzung der Anzeigepflicht stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit einer Geldbuße geahndet werden. Sie können Ihren Hund telefonisch oder schriftlich anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Limbach unter Bürgerservice / allgemeine Vordrucke.

Standesamtliche Nachrichten

Geburt

21. Mai: Emil Karlheinz Peter Schaile

Eltern: Isabell Steck & Mario Schaile, Limbach-Laudenberg

25. Mai: Emma Meier

Eltern: Hannah & Fabian Meier, Limbach-Wagenschwend

Korrektur - 2. Juni: Neo Pieper

Eltern: Julia & Daniel Pieper, Limbach-Wagenschwend

Herzlichen Glückwunsch!

Fundsache

Im Ortsteil Limbach wurde ein Geldschein gefunden
Nähere Infos im Rathaus Tel. 06287/920018

Bürgerinformation



Lassen Sie uns die Chance nutzen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
am **3. Juli 2021, um 15.00 Uhr**, findet im Zuge des Modellprojekts zur Limbacher Ortsmitte ein Planungsspaziergang als weiterer Beteiligungsbaustein für die Öffentlichkeit statt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Schule. Von dort aus geht es

weiter in die Ortsmitte. Geplant sind rund 1,5 Stunden für diese Begehung. Während der Veranstaltung sind die üblichen Abstandsregeln einzuhalten. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Deshalb bittet die Gemeinde um eine kurze Voranmeldung unter (06287) 9200-13/16 oder per E-Mail: gemeinde@limbach.de. Bei großer Anmeldezahl findet am gleichen Tag gegen 16.30 Uhr ein weiterer Planungsspaziergang statt. Gemeinsam mit der Bürgerschaft, Vereinen, Verbänden, Verwaltung und Politik sollen Vorschläge für eine lebenswerte und barrierefreie Gestaltung der Ortsmitte gesammelt und gemeinsam ein Planungsleitbild erarbeitet werden. Der Prozess wird durch die Fachbüros Planersocietät und pesch partner architekten stadtplaner GmbH unterstützt. Nach einer ersten erfolgreichen Beteiligungsphase im April und Mai, bei der zahlreiche Anmerkungen und Hinweise sowohl in digitaler als auch analoger Form zur interaktiven Karte und Befragung eingegangen sind, soll es nun mit diesem Spaziergang weitergehen. Dazu lädt das Fachbüro die Bürgerinnen und Bürger ein, die Ortsmitte gemeinsam zu begehen und vor Ort die Situation zu analysieren. Dazu sollen Mängel und Probleme anhand der Themen Barrierefreiheit, Querungen Verkehrssicherheit und Aufenthaltsqualität diskutiert und erste Lösungsansätze entwickelt werden. In einem Kommunalworkshop, der am 24. Juli stattfinden soll, werden die Ergebnisse aus den Betei-

ligungsformaten aufgegriffen und anhand eines Zielbildes Maßnahmen entwickelt. Bitte lassen Sie uns die Chance, in der Limbacher Ortsmitte etwas zu ändern gemeinsam nutzen. Diese Möglichkeiten werden wir so schnell dann nicht mehr bekommen. Melden Sie sich gerne bei mir direkt unter thorsten.weber@limbach.de auch noch sehr kurzfristig an.

Herzlichst, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Startschuss für neuen Gewerbeflächen in Limbach

Nahe der Kläranlage und damit außerhalb des eigentlichen Gewerbegebietes wurde der Spatenstich für das neue Limbacher Gewerbegebiet „Hilbertsfeld“ durchgeführt. An dieser Stelle beginnt mit dem Bau einer Regenwasserbehandlung das Vorhaben. „Es ist die größte Tiefbaumaßnahme in meiner bisherigen Amtszeit“, begrüßte Bürgermeister Thorsten Weber die Anwesenden, „sie hätte aus unserer Sicht aber gerne noch größer ausfallen können. Allerdings unterliegen wir mit Blick auf den eigentlich bereits benötigten, zweiten Bauabschnitt aktuell den Restriktionen des Regionalplans, dessen Änderung sich gerade in der Anhörung befindet.“ Das gesamte Gewerbegebiet soll im Endausbau einmal ca. 4,8 ha umfassen, knapp die Hälfte kommt in diesem ersten Bauabschnitt zur Erschließung. Insgesamt entstehen nach Ende der Erschließungsarbeiten sieben Gewerbeflächen, die kleinste mit gut 1.000 qm, die größte mit gut 9.000 qm, zur Verfügung. Mit der Realisierung der Erschließung ist die ortsansässige Firma Kispert Bau GmbH, welche das wirtschaftlichste Angebot mit rund 1.450.000,00 € unterbreitete, vom Gemeinderat inzwischen beauftragt worden. Die Auftragssumme beinhaltet den Straßenbau für den ersten Bauabschnitt samt Straßenbeleuchtung, die vollständige innere und äußere Erschließung der Entwässerung, auch für den späteren zweiten Bauabschnitt, die Erdarbeiten für die Wasserversorgung und die Herstellung eines Löschwasserbehälters. Zudem werden die Pipes für eine Glasfaserverbindung der Betriebe gleich mitverlegt. Die erforderlichen Planungen wurden durch das Ingenieurbüro IFK Mosbach durchgeführt, das durch Karin Biciola und Steffen Leiblein vertreten war. „Die Gemeinde Limbach, die Firma Kispert und wir passen seit Jahren bestens zusammen“, so Steffen Leiblein, der sich für den Planungsauftrag bedankte. „Wir bestehen seit rund 50 Jahren und haben in dieser Zeit gut 100 Vorhaben in unterschiedlicher Größenordnung mit der Gemeinde Limbach erfolgreich zum Abschluss gebracht“, wusste Firmenleiter Georg Kispert in seinen Dankesworten über den Auftrag zu berichten. Ebenfalls in das Bauvorhaben involviert sind die Netze BW mit der Errichtung einer Umspannstation, sowie die Stadtwerke Mosbach, die für die Wasserversorgung zuständig sind. „Alle sieben gewerblichen Bauplätze sind bereits reserviert und es besteht darüber hinaus bereits eine Warteliste“, so Thorsten Weber abschließend, „die konkrete Vermarktung erfolgt nach dem Abschluss der Erschließung und anschließender Vermessung der Grundstücke im Laufe des nächsten Jahres.“ Wenn alles funktioniert und insbesondere das benötigte Material pünktlich geliefert wird, könnten im 2. Quartal des kommenden Jahres die ersten Firmen ihre Grundstücke erwerben und ihre Bauvorhaben realisieren.



Das Foto zeigt von links: Herr Leiblein und Frau Biciola (IFK), Herr Späth (Netze BW), Herr Farrenkopf (Bauamtsleiter Gemeinde Limbach), Frau Engel (Kispert Bau), Herr Weber (Bürgermeister), Herr Kispert, sowie die Limbacher Gemeinderäte Frau Baarends, Herr Kern (Ortsvorsteher), Herr Bopp und Herr Camarena y Volk.

Spende vom Lions Club Madonnenland

Limbach.kö. Strahlende Gesichter allenthalben im Hof des neuen Feuerwehrgerätehauses in Limbach! Die Laune der Mitglieder von Feuerwehr bzw. Jugendfeuerwehr, von der DRK Bereitschaft und Mitarbeitern der Katholischen Öffentlichen Bücherei in Limbach passte zum sonnigen Wetter und zum höchst erfreulichen Anlass. Der Lions Club Madonnenland war mit einigen Mitgliedern vorbeigekommen um in Limbach Spenden im Gesamtwert von 5000.-€ zu verteilen. „Diese drei Institutionen die ehrenamtliches Engagement und Einsatz für den Nächsten vorleben, haben es sich auch redlich verdient“ freute sich da Andreas Bopp, der als einer der „Lokalmatadoren“ im Lions Club Madonnenland die Verteilung übernahm. Bopp würdigte die wichtige Arbeit der DRK-Bereitschaft und der Jugendfeuerwehr, wo aktuell 23 Kinder und Jugendliche aus der Gesamtgemeinde an die Arbeit in den „großen Wehren“ herangeführt werden. Beide Gruppen freuen sich über 1500.-€, die das ein oder andere geplante Projekt ermöglichen. Eine wichtige Institution im Ort ist zudem die Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB) deren Arbeit man nicht hoch genug anrechnen könne. Schon im letzten Jahr plante man bei den „Löwen“ die KÖB Limbach mit einer Spende zu bedenken. Corona sorgte aber auch da für eine Verzögerung, doch nach dem Motto „besser spät als nie“ übergab der Limbacher Gärtnermeister im Auftrag seiner Kollegen gleich 2000.-€ an die Verantwortlichen der Bücherei.

Über so viel Geld für wichtige Institutionen in seiner Gemeinde freute sich auch Bürgermeister Thorsten Weber. Er dankte Andreas Bopp für die passenden Worte und den Mitgliedern des Lions Club Madonnenland für die Entscheidung die Spendenmittel in Limbach zu verteilen. „Das ist sicher gut angelegtes Geld, das den „Machern“ in allen drei Bereichen zeigt, dass ihre Arbeit zum Wohle Anderer anerkannt wird. Und neue Motivation zum Weitermachen und dem Entwickeln von neuen Ideen trotz der Einschränkungen in der Coronazeit, bringt so eine großzügige Spende allemal“, so Thorsten Weber.



Schnelltestangebot besteht weiter

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

auch wenn die Nutzerzahlen durch die erfolgten Lockerungen rückläufig sind, besteht das freiwillige Schnelltestangebot im Feuerwehrhaus in Limbach zunächst weiter. Das freiwillige Schnelltestangebot, das bestehende Angebote bei Apotheken und Ärzten ergänzt, findet an den Montagen und Donnerstagen, von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr, und an den Samstagen von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. An den Samstagen sind die Terminbuchungen online bis 12.00 Uhr möglich. An den beiden anderen Tagen schließt das Buchungstool gegen 15.30 Uhr am jeweiligen Testtag. Die Wahrnehmung eines Testtermins ist nur mit einer medizinischen Mund- und Nasenbedeckung möglich. Die Ausstellung einer Testbescheinigung ist bei Bedarf möglich.

Für die Abnahme des kostenlosen Tests ist zwingend eine vorherige **Anmeldung** erforderlich. Diese können Sie online über unsere Homepage www.limbach.de (direkt über das sich öffnende Fenster bei „Schnelltestzentrum Terminvereinbarung online“ oder direkt auch auf der Homepage) oder telefonisch unter 06287 92 00 25 vornehmen.

Terminbuchung - Gemeinde Limbach

Fragen
Terminauswahl
Daten
Prüfen
Bestätigung

1. Fragen zum Termin

In welchem Amt möchten Sie einen Termin buchen?

☐ Hauptamt / Bauamt

☒ Corona Schnelltest

Weiter >

SSL-Verschlüsselte Datenübertragung
Datenschutz - Impressum

Anmelden kann sich weiter jede Bürgerin und jeder Bürger aus den sieben Ortsteilen der Gemeinde Limbach. Wir benötigen Ihre vollständige Adresse, Ihre Telefonnummer und möglichst auch eine E-Mail-Adresse.

Getestet wird vom DRK-Ortsverein Limbach mit einem **Antigen-Schnelltest** im Nasenbereich. **Achtung:** Die Schnelltests sind ausdrücklich nur für Menschen ohne Covid-Symptome gedacht. Sollten Sie typische Covid-19-Krankheitssymptome wie Fieber, Husten, Geschmacksverlust o.ä. haben, ist ein PCR-Test (Labortest) notwendig. In solchen Fällen kann das freiwillige Testangebot ausdrücklich nicht genutzt werden. Ein negatives Ergebnis im Rahmen des Antigentest-Schnelltests schließt eine Infektion nicht völlig aus. Sie können trotzdem unbemerkt infiziert und infektiös sein. Daher beachten Sie auch trotz eines negativen Testergebnisses weiter die Abstands- und Hygieneregeln und tragen Sie weiterhin eine medizinische Mund-/Nasenbedeckung.

Sollte Ihr **Test positiv** ausfallen: Die meisten Ergebnisse von Antigen-Tests sind korrekt, aber nicht so zuverlässig wie bei einem PCR-Test. Ein positiver Schnelltest ist ein Verdacht auf eine Infektion, aber ausdrücklich keine Diagnose. Deswegen muss ein positiver Schnelltest durch einen PCR-Test überprüft werden. Dieser muss unverzüglich, spätestens am nächsten Werktag, gemacht werden. Einen Termin für einen PCR-Test kann man in den Arztpraxen durchführen lassen.

Ein **positiver Schnelltest** bedeutet für Sie auch, dass Sie und alle, die mit Ihnen im selben Haushalt leben, sofort **Quarantäne** einhalten müssen, bis ein PCR-Ergebnis vorliegt. Ist die PCR-Testung ebenfalls positiv, setzt sich die Quarantäne fort. Bei einem negativen PCR-Test ist sie automatisch beendet. Wir sind darüber hinaus verpflichtet, dem Gesundheitsamt positive Testergebnisse namentlich zu melden. Je nach Virusvariante ergreift das Gesundheitsamt ggfs. weitergehende Maßnahmen. Weiterhin vielen Dank den Damen und Herren unseres rührigen DRK-Ortsvereins Limbach für ihr großes Engagement rund um das Thema Testen zum Wohle unserer Bevölkerung.

Herzlichst, Ihr Thorsten Weber, Bürgermeister

Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde

Gottesdienst

04. Juli 2021

9.30 Uhr Gottesdienst im Kirchsaal in Mudau
Pfarrerin Rebecca Stober

Zu dem Gottesdienst ist nach wie vor eine vorherige Anmeldung erforderlich. Bitte melden Sie sich bis zum Samstag, 03.07. um 12 Uhr über das Pfarramt, bzw. den Anrufbeantworter, an (Tel: 06284-362 /Bitte hinterlassen Sie Ihren Namen, Personenzahl und eine Rückrufnummer.) Wir melden uns nur bezüglich einer Absage bei Ihnen. Hören Sie nichts von uns haben Sie einen Platz!

Konfirmanden

Endlich wieder ein kleines Stück Normalität! Aufgrund der Coronapandemie zwar nur im kleinen Rahmen, dafür aber mit umso mehr Freude bei den Teilnehmenden fand vergangenen Freitag der diesjährige Konfi-Cup in Großenhholzheim statt. Die Konfis aus Mu-

dau, Limbach und Fahrenbach waren natürlich auch wieder dabei und haben alles gegeben und toll gespielt. Etwas Pech hat dazu beigetragen, dass es nur Platz 4 wurde. Nichtsdestotrotz war der Spaß in großem Maß gegeben!



Pfarrbüro

Das Pfarramt ist weiterhin immer dienstags von 14.30 -17.00 Uhr besetzt und telefonisch zu erreichen, für den Publikumsverkehr aber geschlossen. Außerhalb der Öffnungszeit können Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, dieser wird auch außerhalb der Sprechzeit regelmäßig abgehört. Gerne rufen wir Sie zeitnah zurück.

Wochenspruch:

Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Eph 2,8

Es grüßt Sie herzlich,

Ihre Pfarrerin Rebecca Stober mit dem Kirchengemeinderat

Email Pfarramt: ekg.mudau@t-online .de, Tel. 06284-362

Hl. Kreuz, Wagenschwend

Unterwegs auf alten Kirchenwegen

Auf alten Kirchenwegen von Wagenschwend und Balsbach nach Limbach führt eine etwa sechs Kilometer lange Pilgerwande-

Bürgermeisteramt Limbach

Telefon (0 62 87) 92 00-0

Telefax (0 62 87) 92 00-28

E-Mail: Gemeinde@limbach.de

Internet: www.limbach.de



GEMEINDE LIMBACH
Im Herzen des Neckar-Odenwald-Kreises

In den übrigen Ortsteilen finden Sprechzeiten nach Vereinbarung mit den Ortsvorstehern statt.

Rathaus Limbach 92 00-0
Bürgermeister Weber 92 00-0
Thorsten.Weber@Limbach.de

Sekretariat:
Frau Brenneis 92 00-13
Bettina.Brenneis@Limbach.de

Ortsvorsteher

Balsbach	17 48
Heidersbach	9 33 84 86
Krumbach	7 89
Limbach	7 94
Laudenberg	8 35
Scheringen	92 93 75
Wagenschwend	(0 62 74) 92 92 70

Gemeindliche Einrichtungen

Kläranlage Limbach	16 16
Kläranlage Heidersbach	41 12
Kläranlage Scheringen	9 50 40
Sport- u. Festhalle Limbach	92 96 29
Feuerwehr	1 12
Gesamtkommandant	
Karl Wendel	0172 / 946 53 37

Ehrenamtlicher Fahrdienst
Anmeldung Fahrten
(Mo.-Fr. 9-12 Uhr) 0172 / 623 00 50
Vertretung 0172 / 623 00 51
Wasserversorgung
Störungsmeldestellen (Tag und Nacht)
Stadtwerke Buchen (0 62 81) 5 10 51
(für die Ortsteile Balsbach, Heidersbach, Laudenberg, Scheringen, Wagenschwend)
Stadtwerke Mosbach (0 62 61) 89 05-36
(für die Ortsteile Krumbach und Limbach)

Ämter

Rechnungsamt
Herr Rhein, Amtsleiter 92 00-22
Klaus.Rhein@Limbach.de
Gemeindekasse
Herr Amann 92 00-23
Christian.Amann@Limbach.de
Frau Kais 92 00-26
Karin.Kais@Limbach.de
Steueramt
Herr Schork 92 00-24
Werner.Schork@Limbach.de
Haupt- und Personalamt
Herr Winter, Amtsleiter 92 00-17
Alexander.Winter@Limbach.de
Standesamt
Herr Link 92 00-19
Ronny.Link@Limbach.de

Sozialamt: Frau Brimmer 92 00-20
Annette.Brimmer@Limbach.de
Einwohnermelde-/Passamt/ Müllsackausgabe
Herr Kochendörfer 92 00-18
Rainer.Kochendoerfer@Limbach.de
Bauverwaltung/Grundbucheinsichtsstelle:
Frau Guckenhan 92 00-14
Birgit.Guckenhan@Limbach.de
Frau Stephan 92 00-15
Anne.Stephan@Limbach.de
Bebauungspläne/Grunderwerb
Frau Guckenhan 92 00-14
Birgit.Guckenhan@Limbach.de
Technisches Bauamt
Herr Farrenkopf, Amtsleiter 92 00-12
Georg.Farrenkopf@Limbach.de
Veronique Apeltauer 92 00-16
Veronique.Apeltauer@Limbach.de
Bauhof 92 00-21

Schulen

Grundschule Limbach 296
Fax 9 50 22
Hausmeister Herkert 293
E-Mail: Grundschule.Limbach@t-online.de
Schule am Schlossplatz 928713 - 0
Fax 928713 - 111
E-Mail: verwaltung@schule-am-schlossplatz.de
Herr Herkert (Hausmeister) 928713 - 101
E-Mail: Hausmeister@Limbach.de
Sporthalle 928713 - 113

Sonstige

Polizeiposten
Wagenschwend (0 62 74) 9 28 05-0
Förster Kunzmann (0 62 87) 9 55 20
Stromstörung Netze BW GmbH
Störungs- (kostenfrei)
Rufnummer Strom: 0800 3629-477
Musikschule
Mosbach (0 62 61) 9 18 96-0
Kath. Sozialstation
Mosbach (0 62 61) 92 01-36
Ev. Sozialstation
Mosbach (0 62 61) 93 33-0

rung, die die Katholische Landvolk Bewegung (KLB) am Sonntag, 18.07.2021, anbietet, begleitet von spirituellen Impulsen, geistlichen Gedanken und der Möglichkeit zum Austausch. Wissenswertes zur Geschichte der Kirche und zu den historischen Wegen gibt es dabei von Norbert Schwing.

Im vergangenen Jahr wurde das 150-jährige Bestehen der Filial-, Kuratie- und Pfarrkirche Heilig Kreuz in Wagenschwend begangen. Vor dem Bau dieser Kirche mussten die Bewohner von Wagenschwend und Balsbach für den Besuch des Gottesdienstes den weiten und beschwerlichen Weg nach Limbach gehen. Sie nahmen dabei mancherlei Strapazen auf sich, trotzten widrigen Wetterverhältnissen mit Schnee, Regen und Überschwemmungen. In der Kirche selbst gab es nur sehr beengte Platzverhältnisse. Teile dieses Weges, den viele Menschen vor vielen Jahren gegangen sind, um ihren Glauben gemeinsam zu feiern, sind heute noch zu finden. Die markanteste Stelle ist die Überquerung des Trienzbachs.

Treffpunkt zur Wanderung, die den Weg der Vorfahren nachgeht, ist am 18.07. um 13.30 Uhr an der Kirche in Wagenschwend. Nach Ankunft in Limbach gibt es dort um 17.00 Uhr einen Gottesdienst mit Eucharistie, gestaltet von Mitgliedern der KLB. Im Anschluss geht es gemeinsam oder auch individuell (evtl. Richtung Balsbach) auf den Rückweg. Auf dem Weg und während des Gottesdienstes sind die gültigen Corona-Regeln einzuhalten. Anmeldung bitte bis spätestens 11.07.2021 an Andrea und Elmar Haaf, Tel. 06274/1344.

Vereinsnachrichten

Musikvereine Limbach und Heidersbach

Entdecke die Musik für Dich! Ein Instrument als bester Freund.

Die Musikvereine Limbach und Heidersbach laden Dich auf eine klangvolle und musikalische Erkundungs-Tour ein. Am Samstag, den **10.07.2021 um 14 Uhr** werden wir ein Tor in eine vollkommen neue Welt, in Limbach am Dorf-Gemeinschaftshaus, für Dich öffnen. (Muckentaler Str.) Wir möchten Dich kennenlernen und Dir die Welt der Blasmusik und den Spaß am Musizieren näherbringen. Du hast die Möglichkeit alle Instrumente zu erkunden, auszuprobieren, anzuschauen und für Dich zu entdecken.

Unter Anderem wirst Du uns, die Musikvereine Limbach und Heidersbach, durch eine Bildpräsentation kennenlernen und einen Einblick in ein Vereinsleben bekommen. Natürlich haben wir auch ein Highlight vorbereitet. Um **15 Uhr** wird unsere **Jugendkapelle**, unter der Leitung von Patrick Schulz, zwei moderne Musikstücke zum Besten geben. Erst seit 5 Wochen besteht die Kapelle.

Zusammengesetzt von unseren ganz Kleinen bis hin zu unseren Großen, die bereits auch schon im Erwachsenenorchester mitwirken. Wir sind wahnsinnig stolz auf unsere Jung-Musiker.

Vielleicht gehörst Du auch bald dazu?

Komm zu unserem „Jugendtag“ und finde es heraus.

Bringe deine Familie, Bekannte, Verwandte und Freund/innen mit. Bei uns ist jeder willkommen.

Termin (10.07.2021 / 14 Uhr) jetzt schon vormerken.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Es grüßt herzlichst der

Musikverein 1863 Limbach e.V. und der Musikverein Heidersbach

Gemeinde Fahrenbach

Amtliche Bekanntmachung

Verkehrsschau in der Gemeinde

In der Vorwoche kam die Gemeindeverwaltung incl. der beiden Ortsvorsteher mit der Fachbehörde des Landratsamtes vertreten durch Melanie Brauch und Harald Steinbach sowie Alexander Hölzner von der Polizeidirektion Heilbronn zur Verkehrsschau zusammen. In einer „Verkehrsschau“ – die von der Gemeinde beantragt werden muss – werden verkehrsrechtliche Fragen intensiv besprochen und Situationen vor Ort angeschaut. Die Entscheidung wird dann konkret veranlasst wird, obliegt dem Landratsamt. Die Ge-

meinde selbst kann ja bekanntlich keine verkehrsrechtlichen Anordnungen treffen.

Zunächst war man in Fahrenbach an der **Querung Wanderbahn / Bahnhofstraße**, um festzulegen wie weit ein Anwohner seinen Begrenzungszaun bauen kann um den Sichtwinkelbereich an der eh nicht ungefährlichen Kreuzung zu erhalten. Leichter war da schon die Frage wer an der neuen Kreuzung „**Am Milchhäusle/ Bahnhofstraße**“ die Vorfahrt hat. Der durchgängige Gehweg sorgt dafür, dass die Straße „Am Milchhäusle“ untergeordnet ist und dort kein „rechts vor links“ gilt.

Ein Thema das viel Raum einnahm war wieder einmal die immer wieder geforderte Geschwindigkeitsbegrenzung von **30 km/h in den Ortsdurchfahrten**. Evtl. so der Wunsch etlicher Anwohner sollte diese Begrenzung zumindest in den Nachtstunden gelten. Leider ist dies aktuell aber nicht möglich, so die Behördenvertreter, denn trotz des gefühlt stetig steigenden Verkehrsaufkommens sind die Zahlen der durchfahrenden Fahrzeuge deutlich zu niedrig und auch andere bauliche oder räumliche Gegebenheiten die zu einer weiteren 30er-Zone (außer der Brücke in Trienz) berechtigen würden, gibt es nicht. Und das ist auch die klare Auffassung der übergeordneten Behörden, die von dem ein oder anderen Bürger auch schon mal direkt angefragt wurden. Deutlich gemacht wurde zudem, dass für den Lärm, den vor allem leere Bau-LKW's in den frühen Morgenstunden sorgen, nicht die Geschwindigkeit sondern der schlechte Zustand der Straßen verantwortlich ist. Doch das ist ein anderes (leidiges) Thema!

Ein passendes Thema war dagegen das Befahren der Wanderbahn mit Mofas. Das ist zulässig, so die Expertenrunde, weil die Wanderbahn außerorts verläuft. Nicht erlaubt- und auch das wurde nochmals deutlich gemacht- ist das **Befahren von Feldwegen** durch Privat-Pkw, Mopeds oder Motorräder. Das Feldwegenetz steht den Landwirten und Forstleuten zur Verfügung und dient nicht für Spaßfahrten mit Autos, Mopeds oder Cross-Motorrädern. Eine explizite Beschilderung braucht es dazu eigentlich nicht. Dennoch wird man in Trienz auf der „Höhe“ jetzt probeweise mal ein Schild anbringen. Egal ob mit oder ohne Schild, mit **verstärkten Kontrollen in Wald und Flur** ist auf jeden Fall zu rechnen.



Rathaus Fahrenbach – Terminvergabe hat sich bewährt

In den letzten Monaten hat sich die **Terminvergabe** für Angelegenheiten die im Rathaus erledigt werden müssen, durchaus bewährt. Zum einen weiß der Bürger bzw. die Bürgerin, dass keine langen Wartezeiten entstehen und zum zweiten kann man sich sicher sein, dass der gewünschte Ansprechpartner tatsächlich vor Ort ist. **Aus diesem Grund wollen wir – trotz der rückläufigen Inzidenzzahlen und der aktuellen Öffnungsschritte - vorerst mal diese Praxis beibehalten.** Dies auch vor dem Hintergrund, dass in Kürze die Umbauarbeiten zur Sanierung des Rathauses anlaufen und es deswegen sicher auch mal zu Einschränkungen kommen kann.

D.h. wer bei der Gemeindeverwaltung Fahrenbach etwas zu erledigen hat, macht bitte vorher unter Tel. 92050 oder per e-mail an gemeinde@fahrenbach.de einen entsprechenden Termin aus. Natürlich kann man in besonderen Fällen auch einfach mal so vorbei kommen um dringende Angelegenheiten zu erledigen. Dies haben wir ja auch in den vergangenen Pandemiephasen so praktiziert.

Angebot zur Bürgertestung - Termine geändert! Jetzt auch an Samstagen

Aufgrund der etwas nachlassenden Testnachfrage hat sich die Gemeindeverwaltung Fahrenbach in Zusammenarbeit mit der örtlichen DRK- Bereitschaft Trienz entschlossen, die Zeiten für die Bürger zu aktualisieren. Bürger aus Fahrenbach, Roborn und Trienz können sich immer **dienstags und freitags von 9.00 Uhr bis 10.00 Uhr** einem Corona-Schnelltest unterziehen. Hierzu muss man sich vorab unter Telefon 92050 oder per e-mail an gemeinde@fahrenbach.de anmelden.

Neu sind die Testungen die an **Samstagen** durchgeführt werden, um dem einen oder anderen evtl. eine kurzfristigen Wochenendaktivität zu ermöglichen. Jeweils **samstags von 16 - 17 Uhr wird ohne vorherige Terminvergabe** getestet. Wer einen Test benötigt kommt einfach im Bürgerzentrum am Limes vorbei!

Der Testtermin am Mittwoch-Abend entfällt!

Bürgerzentren und Hallen wieder geöffnet

Durch den Rückgang der Inzidenzzahlen bedingt, öffnet die Gemeinde **Fahrenbach ab dem 01. Juli 2021** wieder das Bürgerzentrum und die Dorfgemeinschaftshäuser. Übungs- und Trainingsbetrieb ist damit wieder unter **striktster Einhaltung der geltenden Coronaregeln** möglich. Für die Einhaltung der notwendigen Hygienekonzepte und die Regeln die sich aus den jeweils geltenden Inzidenzwerten ergeben, **sind die Vereine und Gruppen selbst verantwortlich!**

Achtung – Betrügerische Anrufe

Uns wurde gemeldet, dass bei Betrieben und Firmen teilweise Anrufe eingehen, in denen **Geld für einen evtl. Eintrag in einer neuen gemeindlichen Informationsbroschüre** gefordert wird. Dabei beufen sich die Anrufer auf die Gemeindeverwaltung.

Bitte ignorieren sie solche Anrufe und beenden am besten gleich das Gespräch. Die Gemeinde hat aktuell keine Firma bzw. kein Büro mit solchen Aufgaben betraut.

Marktwagen macht in Fahrenbach Station

„Dolce-Vita“ – Spezialitäten aus Italien und Deutschland mit diesem Slogan wirbt die Familie Huber aus Buchen-Hainstadt für den Einkauf aus ihrem „fahrbaren“ Warenangebot. Verschiedene Antipasti, Salate, italienischer Käse, italienische Wurstwaren, Nudeln, frisches Obst etc. werden in dem mobilen Marktwagen angeboten. Dieser Marktwagen hält **jeden Dienstag von 9.00 bis 14.00 Uhr** hier in Fahrenbach, am Bürgerzentrum am Limes.

Freiwillige Feuerwehr – Wichtige Termine

Die Generalversammlung der **Gesamtwehr Fahrenbach** ist auf Donnerstag 22. Juli 2021 um 19.30 Uhr im Bürgerzentrum am Limes terminiert. Bitte Termin vormerken!

Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Fahrenbach

Die Mitglieder der aktiven Wehr und der Alterswehr aus Fahrenbach sowie Interessierte sind zur Generalversammlung der Abteilungswahl Fahrenbach am **Freitag dem 09. Juli um 19.30 Uhr** im Bürgerzentrum am Limes in Fahrenbach eingeladen.

Erstreckungssatzung auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg

Aufgrund des § 4 Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vom 24. Juli 2000 in der jeweils gültigen Fassung, in Verbindung mit § 26 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) vom 16. September 1974 in der jeweils gültigen Fassung sowie in Verbindung mit § 2 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) vom 17. März 2005 in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Mosbach am 23.06.2021 folgende Satzung beschlossen

§ 1 Erstreckung

- (1) Die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Erstattung von Gutachten durch den Gutachterausschuss (Gutachterausschussgebührensatzung)“ der Großen Kreisstadt Mosbach in ihrer jeweils gültigen Fassung erstreckt sich auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg.
- (2) Für Tätigkeiten des Gemeinsamen Gutachterausschusses des Neckar-Odenwald-Kreises erstreckt sich die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung)“ der Großen Kreisstadt Mosbach in ihrer jeweils gültigen Fassung auf das Gemeinde-/Stadtgebiet der Städte Adelsheim, Buchen, Osterburken, Ravenstein und Walldürn, sowie der Gemeinden Aglasterhausen, Billigheim, Binau, Elztal, Fahrenbach, Hardheim, Haßmersheim, Höpfingen, Hüffenhardt, Limbach, Mudau, Neckargerach, Neckarzimmern, Neunkirchen, Obrigheim, Rosenberg, Schefflenz, Schwarzach, Seckach, Waldbrunn und Zwingenberg. Aus dem dieser Satzung beigefügtem Gebührenverzeichnis für öffentliche Leistungen der Großen Kreisstadt Mosbach erstrecken sich jedoch nur die Ziffern 1.7, 4.1 und 4.2 in ihrer jeweils gültigen Fassung, soweit sie die Tätigkeiten des Gemeinsamen Gutachterausschusses für den Neckar-Odenwald-Kreis betreffen.

§ 2 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tag nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mosbach, den 23.06.2021
gez. Oberbürgermeister Michael Jann

Hinweis nach § 4 Abs. 4 GemO:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der jeweils gültigen Fassung oder aufgrund der GemO erlassenen Verfahrensvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Mosbach geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

Fahrenbach, den 02.07.2021
gez. Jens Wittmann, Bürgermeister

Standesamtliche Nachrichten

Geburt:

13.06.2021 Ella Kuhn

Eltern: Sophie Kuhn und Daniel Schäfer, Roborn

Herzlichen Glückwunsch!

Vereinsnachrichten

VfR Fahrenbach

Jugendabteilung VfR Fahrenbach

Schrottsammlung am 03.07.2021

Die Jugendabteilung des VfR Fahrenbach führt **am kommenden Samstag, 03.07.2021** die nächste Schrottsammlung durch. An diesem Samstag können Schrottteile in der Zeit von 09.00 bis 12.00 Uhr am Bauhof Fahrenbach abgegeben werden. Bitte achten Sie bei der Anlieferung auf die aktuell gültigen Abstandsregelungen. Sollten Sie

sperrigen Schrott haben, den Sie selbst nicht bringen können, melden Sie sich telefonisch bei Manfred Roos 06267/929669 oder Michael Hettinger 06267/929440. Wir danken für Ihre Unterstützung.

VfR Fahrenbach - Abteilung Viet Vo Dao

Viet Vo Dao Selbstverteidigung, Fitness und Spaß! Wir trainieren wieder im Freien und bald auch in den Hallen. Bei Interesse Info unter 017650681851

TC Fahrenbach e.V.

Am Freitag den **09.07.2021 um 19.00 Uhr** findet im **Bürgersaal des Bürgerzentrums** Fahrenbach die satzungsgemäße Generalversammlung statt. Die Generalversammlung wird wegen den besonderen Bedingungen ausnahmsweise für 2 Jahre nacheinander abgehalten. Falls es die Inzidenzen zulassen, wird die Generalversammlung im Tennisheim stattfinden.

Hierzu laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder recht herzlich ein. Anträge bitte vor Beginn der Mitgliederversammlung beim 1. oder 2. Vorsitzenden einreichen. Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung und den einzuhaltenden Hygienevorschriften, bitten wir alle Besucher, bis zur Einnahme des Sitzplatzes, einen Mund-/ Nasenschutz zu tragen. Weitere Hygienemaßnahmen, wie ausreichend Abstand zwischen den Sitzplätzen und Bereitstellung von Desinfektionsmittel, werden erfolgen.

Nähere Infos auf der Homepage www.tcfahrenbach.de

FC Trienz

AH-Abteilung

Die „Alten Herren“ des FC Trienz treffen sich nach der langen Corona- Zwangspause erstmals am **Dienstag dem 06. Juli 2021 um 18.00 Uhr am Sportheim** zu einer Besprechung. Wir wollen- wenn es das Wetter erlaubt- wieder Boule spielen.

Die Grillorca-Party in Zusammenarbeit mit dem FC Limbach war ein voller Erfolg. „Herzlichen Dank“ an alle, die zum Gelingen des Jubiläumsevents beigetragen haben. Weitere Details lesen Sie bitte im allgemeinen Teil des Amtsblattes.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Nachrichten:

Alle Gottesdienste werden auf YouTube übertragen, der YouTube-Link ist auf unserer Homepage: www.ev-fahrenbach.de/gottesdienst

Freitag, 02.07.21

20:00 Uhr Posaunenchor „open air“ Sparkassenvorplatz (nach Absprache)

Sonntag, 04.07.21

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst am Seniorenheim mit Posaunenchor, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettel + Dia- kon Reiner Roos), Nähere Infos siehe unten!

Bürgermeisteramt

Fahrenbach

Telefon (0 62 67) 92 05-0

Telefax (0 62 67) 4 27

E-Mail: Gemeinde@Fahrenbach.de

Internet: www.fahrenbach.de

Öffnungszeiten:

Rathaus Fahrenbach Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr

Montag, Donnerstag 14.00–17.00 Uhr

Mittwoch 14.00–16.00 Uhr

Dienstag- und Freitagnachmittag geschlossen



Gemeindliche Einrichtungen

Bauhof Fahrenbach 14 64

Erddéponie

„Hühnerbuckel“, Trienz,

Bauhof 14 64

Kläranlage Fahrenbach 12 31

Wasserversorgung

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht)

Stadtwerke Mosbach (0 62 61) 89 05-36

BZ Fahrenbach 92 82 61

DGH Robern 92 92 47

DGH Trienz 92 82 17

Grundschule Fahrenbach 10 40

Fax 92 81 06

Kindergärten:

Komm. Kindergarten Fahrenbach 92 91 99

Kath. Kindergarten Robern 2 08 31 69

Evang. Kindergarten Trienz 3 84

Forstverwaltungen:

Forstrevier Gemeinde Fahrenbach

Herr Kunzmann (0 62 87) 9 55 20

Notruf 1 10

Arzt:

Achim Schwing 2 59

Zahnarzt:

Dr. Kolb 4 62

Apotheke:

Römer-Apotheke 13 31

Polizeiposten

Wagenschwend (0 62 74) 92 80 5-0

Feuerwehr 1 12

Gesamtkommandant

Berthold Schäfer (0 62 67) 20 84 34

Rathaus

Bürgermeister Jens Wittmann 9205-20

Wittmann@Fahrenbach.de

BM nach Dienstschluss 929174

Verwaltungsamt/Kämmerei

Thomas Breiting 9205-13

Breiting@Fahrenbach.de

Kasse/Standesamt 9205-16

Elke Kirschenlohr

Kirschenlohr@Fahrenbach.de

Hauptamt 9205-19

Joachim Wieder

Wieder@Fahrenbach.de

Ordnungsamt/Bürgeramt 9205-17

Uwe Köbler

Koebler@Fahrenbach.de

Zentrale Assistenz 9205-15

Esther Vaskó

Vasko@fahrenbach.de

Bürgerbüro 9205-0

Heike Kuhn: Kuhn@Fahrenbach.de

Dora Baumann: Baumann@Fahrenbach.de

Sitzungszimmer 9205-21

Ortschaftsverwaltung

Verwaltungsstelle Robern 2 13

Ortsvorsteher Kohl, Robern 9 78 99 64

Verwaltungsstelle Trienz im DGH

Ortsvorsteher Breiting, Trienz 9 29 97 68

Sonstige

EnBW Regional AG Stromversorgung:

Störungsdienst (0 79 41) 932-0

Service-Telefon (01 802) 22 36 22

Pflegedienste:

Herz-Ass-Hilfsdienste

Fahrenbach 92 06 78

Ev. Sozialstation

Mosbach (0 62 61) 93 33-0

Frau Lohmüller

Kath. Sozialstation

Mosbach (0 62 61) 92 01-36

Montag, 05.07.2021

18:00 Uhr Ökum. Männertreff trifft sich am Minigolfplatz in Krumbach

Freitag, 09.07.21

20:00 Uhr Posaunenchor „open air“ Sparkassenvorplatz
(nach Absprache)

Samstag, 10.07.21

09:00 Uhr – 14:00 Uhr Konfi-Tag, Mudau

19:00 Uhr Abendgottesdienst, Fahrenbach (Pfr. Michael Roth-Landzettl)

Sonntag, 11.07.21

10:00 Uhr Kindertreff, Trienz. alle Infos zum Kindertreff findet ihr unter: <http://www.ev-fahrenbach.de/kigo-trienz/> oder erhaltet ihr durch eine Mail an kigo-trienz@ev-fahrenbach.de

Ökumenischer Freiluftgottesdienst auf dem Vorplatz des Seniorenheimes

Wir freuen uns, in Kooperation mit dem Seniorenheim Fahrenbach, wieder einen ökumenischen Gottesdienst im Grünen anbieten zu können. Zu diesem Gottesdienst am Sonntag, den 04.07.2021 um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz an der Wanderbahn beim Seniorenheim (Bahnhofstr. 33) laden wir Sie alle herzlich ein.

Die Heimbewohner werden die liturgische Feier auf vorbereiteten Sitzgelegenheiten oder auch teilweise von den Balkonen ihrer Zimmer aus mitfeiern können. Alle anderen Gottesdienstbesucher können auf einer gesonderten Freifläche unter Einhaltung der Corona-Bedingungen auf vorgestellten Stühlen daran teilnehmen.

(So bitten wir besonders darum, die Stühle nicht eigenmächtig zu verstellen, damit die Abstände zuverlässig eingehalten werden und nach aktuellem Stand auch, dass jeder eine Maske trägt – lockern sich die Regeln, teilen wir zu Beginn des Gottesdienstes mit, dass die Masken abgesetzt werden können.) Es gibt nur wenig bis keinen Schatten – bei strahlendem Sonnenschein könnte es sich anbieten, als Sonnenschutz einen Regenschirm mitzunehmen.

Bei schlechtem Wetter kann der Gottesdienst nur online stattfinden, da die Kapazitätsgrenze in der Kirche mit den Mitgliedern des Posaunenchores schon erreicht ist!

Evangelischer Posaunenchor Fahrenbach-Trienz

Der Posaunenchor probt aktuell „open-air“ auf dem Sparkassenvorplatz in Fahrenbach. Wenn sie also am Freitag zwischen 20.00 und 21.30 Uhr Posaunen- bzw. Trompetenklänge hören, kommt das live vom Sparkassenvorplatz.

St. Jakobus, Fahrenbach**Ökumenischer Freiluftgottesdienst am Seniorenheim Fahrenbach**

Liebe Gemeindemitglieder,

als Ergänzung zu unserem Hinweis im Pfarrbrief, bezüglich des am 04.07.2021 – 10.00 Uhr auf dem Vorplatz des Seniorenheimes/ Freifläche an der Wanderbahn (Hauptstr. 33) in Fahrenbach stattfindenden Freiluftgottesdienstes, teilen wir Ihnen mit, dass **der Gottesdienst bei schlechtem Wetter nur online stattfinden kann, da die Kapazitätsgrenze in der ev. Kirche mit den Mitgliedern des Posaunenchores schon erreicht ist!**

Sie können die Liturgiefeier dann jedoch trotzdem, über den Livestream-Kanal der Evang. Kirchengemeinde, mitverfolgen: <https://youtu.be/C64ig7QSjAM>. Wir danken für Ihr Verständnis!

Patroziniumsfest des Hl. Jakobus, in Fahrenbach

Ein heiliges Jahr, auf Spanisch Año Santo Jacobo, wird in Santiago de Compostela immer dann gefeiert, wenn der Gedenktag des Hl. Jakobus auf einen Sonntag fällt. Das ist in diesem Jahr wiederum der Fall.

Trotzdem führten einige terminliche Gegebenheiten in unserer SE dazu, das Patronatsfest in Fahrenbach eine Woche vorzuverlegen. Dank der freundlichen Unterstützung unserer evangelischen Mitgeschwister kann der Festgottesdienst, wenn auch renovationsbedingt nicht in der Jakobuskirche selbst, dennoch im eigenen Ort in der ev. Kirche stattfinden.

Merken Sie sich also bitte den 17.07.2021, 18.30 Uhr, vor.

Die übliche Anmeldung erfolgt wie immer über die Homepage der SE, per SE-App, per Mail an anmeldung@kath-elf.de oder telefonisch im Pfarrbüro.

Endlich ist es soweit

**1. Heilige Kommunion
Waldhausen
11. Juli 2021**

Nach langem Warten freuen wir uns nun auf unsere
1. Heilige Kommunion

Leandra Eichhorn Alessio Ferraro Adrian Lutz	Theresa Sauer Magdalena Schuch Fabian Schulz
--	--

Suche **VERSTÄRKUNG** (w/m/d)
IN TEILZEIT / 450 - EURO
Haarstudio Angelika Reichert · 74864 Fahrenbach
Telefon (06267) 12 99 · www.haarstudio-angelika.net

Suche dringend eine Wohnung
in Limbach ab dem 01.09.2021
Telefon 0176/35668392

Wir suchen ab sofort
LKW-Fahrer
mit Führerscheinklasse CE/C1E
für Transport von Schnittholz und Paletten

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Sägewerk Schröpfer GmbH & Co. KG
Steinbacher Straße 54, 69427 Mudau
Tel.: 06284 92190
E-Mail: saegewerk.schroepfer@t-online.de

Wir suchen ab sofort:
**Mitarbeiter für die Produktion
Maschinenführer**

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:
Sägewerk Schröpfer GmbH & Co. KG
Steinbacher Strasse 54, 69427 Mudau
Tel.: 06284 92190, Fax: 06284 7046
E-Mail: saegewerk.schroepfer@t-online.de

**BESTATTUNGEN
BRAUN**



Tel. (0 62 74) 92 94 21 oder (01 70) 9 90 55 88

**Sich informieren heißt,
wöchentlich das
Amtsblatt zu lesen.**

Landmetzgerei HELMUT RAUSCH jun.

Limbach, Tel. 06287/929556 • Krumbach, Tel. 06287/222
Laudenberger Straße 5 Lindenstraße 12
www.landmetzgerei-rausch.de
UNSERE ANGEBOTE gültig vom 2. 7. bis 8. 7. 2021



Pfannenfertiges Gyros

~ für die schnelle Küche!

kg € **8.20**

Fan-Griller

~ die deftige Bratwurst!

100 g € **1.05**

Portionswürstchen versch. Sorten

z.B. Lyoner, Gelbwurst, Paprikalyoner, Bierschinken etc.

100 g € **0.95**

Frische hausmacher

Leber- und Blutwurst

100 g € **0.80**

Am Samstag: 9.00 Uhr gegrillte Schweinshaxen,

11.45 Uhr gegrillte Hähnchen *Wir bitten um Vorbestellung!*

Alle Fleisch- und Wurstwaren sind aus eigener Schlachtung, von Tieren aus kontrollierten Betrieben unserer Region.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d)

für den Warenausgang und zur Warenaufbereitung in Voll- und Teilzeit, Deutschkenntnisse in Wort und Schrift zwingend erforderlich.

Nähere Auskünfte unter Tel.-Nr. (0 62 93) 92 02 25

Firma Schadler GmbH – Warenaufbereitung –
74743 Seckach-Großholzheim · Friedhofstraße 35–37

Bestattungshaus AUTER
Vertragspartner der Gemeinde Limbach
Tel.: 0 62 91 - 64 88 08

Beachten Sie bitte

vor Ihrem Einkauf
die Anzeigen
unserer Inserenten.



Sorgfalt, Kompetenz und Kostenoptimierung!

- Pflaster- & Natursteinarbeiten
- Umbau- & Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten

... seit 2002

WB
Winde Bau

Qualität zum fairen Preis • Tel. 06267 9297527 • Mobil 0172 6348621

Ritterstraße 15 • 74834 Elztal-Muckental • www.windebau.de

Pelz- & Goldankauf Reichartshausen

ACHTUNG!!!!

AKTION nur 4 Tage gültig!

Ankauftag
Donnerstag
01
Juli
2021
11-18 Uhr

Ankauftag
Freitag
02
Juli
2021
13-18 Uhr

Ankauftag
Samstag
03
Juli
2021
11-14 Uhr

Ankauftag
Montag
05
Juli
2021
11-18 Uhr

Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit!

GIB CORONA KEINE CHANCE

Wir kaufen:

Schreibmaschinen
Nähmaschinen
Lederjacken
alte Kameras

Porzellan



CORONA-Hygienevorschriften

- *Sicherung und Einhaltung des Mindestabstands
- *Schutzmasken für alle Mitarbeiter
- *Desinfektionsstation
- *Schutzmasken für Kunden (kostenlos)

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos, auch vor Ort!

Gold Münzen / Medaillen aller Art



ZAHRGOLD

Bernsteine bis zu 3.000€

Marken Uhren aller Art



Schmuck - Altgold - Bruchgold



WIR KAUFEN AN:
WIR ZAHLEN BIS ZU
55,- €
PRO GRAMM



- Kostenlose Begutachtung (auch vor Ort)
- Bewertung Ihres Schmuckstücks
- Für Senioren auch Hausbesuche bis 50km
- Profitieren Sie durch momentan hohen Goldkurs!

Gerne prüfen wir ihren Schmuck auf Echtheit!

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, (Armbänder bevorzugt in breiter Form), Colliers, Medallions, Golduhren, - auch defekt, und nur in Verbindung Pelz mit Gold.



Persianer



ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Letzter Aufruf vor Saisonschluss 2020

Wir suchen alle Arten von Pelzen!*

*Die Nachfrage in Ost-Europa ist derzeit sehr hoch.

Wir zahlen bis zu 8.500,- €

LETZTE CHANCE!

Nutra



Nerze

Feingold



Chinchilla



Zobel



SAGA MINK



Bisam



Bisam

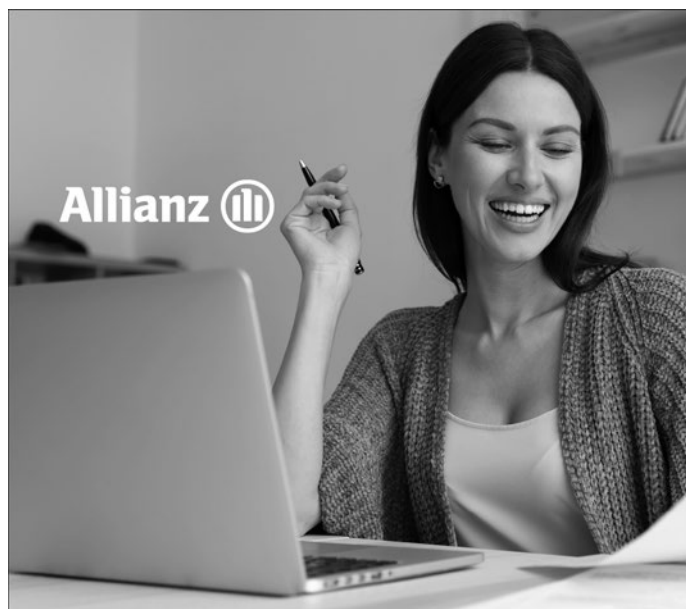
Ozelot

Füchse aller Art

Auch ANKAUF von defekten Pelzen

Pelz- & Goldankauf Reichartshausen Hauptstraße. 27
749 34 Reichartshausen • Tel. 06262-8542887

Öffnungszeiten: Donnerstag & Freitag 11.00–18.00 Uhr (am 2. Juli ab 13.00 Uhr) • Samstag 11.00–14.00 Uhr und nach Vereinbarung



Allianz 

Zur Verstärkung einer Agentur im Raum Mosbach suchen wir eine

Vertriebsassistentin (m/w/d) in Teilzeit im Innendienst.

Mitbringen sollten Sie eine ausgeprägte Kundenorientierung, hohe Teamfähigkeit und ein gutes Organisationstalent. Berufserfahrung und Branchenkenntnisse sind wünschenswert. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Join us. Let's care for tomorrow.

Allianz Beratungs- und Vertriebs-AG
Geschäftsstelle Heilbronn
Ihre Ansprechpartnerin: Birgit Heinrich
Telefon: 0176.56 97 24 68
Email: birgit.heinrich1@allianz.de

Seit 1961 Geflügelverkauf

Junghennen bis legerreif,
Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten,
Perlhühner und **Wachteln.**

Verkaufstag am: **Donnerstag, 8. Juli 2021**

Heidersbach	Milchhaus	9.45 Uhr
Limbach	Rathaus	10.00 Uhr
Scheringen	Rathaus	10.30 Uhr
Laudenberg	Milchhaus	10.45 Uhr
Wagenschwend	Post	11.00 Uhr

Geflügelhof Pollmeier

Telefon (01 70) 5 50 18 94 und (06 26 7) 14 06 (ab 15 Uhr)
74821 Mosbach-Sattelbach

Metzgerei Beuchert empfiehlt: 02.07.2021 – 08.07.2021

Rinderbraten / eing. Sauerbraten	Kg 12,90€
Magerer Schweinebauch	Kg 7,90€
Bacon / Dürrfleisch	100g -.99€
Weißer Grillwurst	100g -.89€
Krakauer mit oder ohne Kümmel	100g -.79€



Jeden Dienstag gibt's
frisches Kesselfleisch:
Bäckle, Schnuffel, Nieren

Oess & Bulling
GETRÄNKE - FACHMARKT

Unsere
Angebote
im Juli

Angebote gültig vom 29.06. – 12.07.2021

KURPEALZ BRÄU + 1 Glas **17.99**
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,79 Pfand € 3,50

König Pilsener + 1 Einkaufswagentasche **12.99**
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,29 Pfand € 3,50

Benediktiner Weissbier + 4 Flaschen **15.99**
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,59 Pfand € 3,50

Würzburger Hofbräu Export / Pilsner **14.99**
20/0,5 L Preis p.Liter € 1,19 Pfand € 3,50

GEROLSTEINER + 1 Naßtasche **6.99**
12/0,75 L Preis p.Liter € -,78 Pfand € 3,50

Eisvogel Cola-Mix **6.99**
20/0,5 L Preis p.Liter € -,69 Pfand € 3,50

Cleebronn & Güglingen Sagenhaft Rosé trocken **5.49**
0,75 L 1 Ltr. = € 7,32

Cleebronn & Güglingen Sankt M. Grauer Burgunder trocken **6.49**
0,75 L 1 Ltr. = € 8,65

Rolf Willy Schwarzriesling Weißherbst **4.79**
1,0 L Pfand € -,05

Schwaigerner Heuchelberg Riesling mild & trocken **3.99**
1,0 L Pfand € -,05

74864 Fahrenbach (ehemals Wieder)
Bahnhofstraße 14 Tel. 06267/6181 / 6341
Mo-Fre: 10⁰⁰-12³⁰ 15⁰⁰-18³⁰
Sa: 8⁰⁰-13⁰⁰ Uhr
74821 Mosbach-Diedesheim
Steige 51 - Tel. 06261/7122
Mo-Sa: 8⁰⁰-20⁰⁰ Uhr
Oess & Bulling Getränkefachgroßhandel GmbH
Steige 51 - 74821 Mosbach-Diedesheim

GEFAKO
Die Getränkepezialisten

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt



- ❖ Dreijährig examinierte Pflegefachkräfte in Voll- und Teilzeit (m/w/d)
- ❖ Dreijährig examinierte Pflegefachkräfte für die Dauernachtwache (m/w/d)

für unsere **solitäre Kurzzeitpflege Haus Franziskus in Heidersbach**.
Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per Mail oder per Post an:

Caritasverband für den Neckar-Odenwald-Kreis e.V.
Personalabteilung • Amthausstraße 10 • 74821 Mosbach
• personal@caritas-nok.de •
Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte per Telefon an 06261/9201-14.

www.caritas-nok.de

Unser Angebot am Wochenende Freitag, 2. Juli & Samstag, 3. Juli 2021

Schweinesteaks gewürzt	kg	8,90 €
1-kg-Stange Lyoner	Stück nur	5,90 €
Weißer Grillwürste	100 g	0,79 €
Bierkugel	100 g	0,89 €
Wiener knackig würzig	100 g	0,99 €



Limbach

Marktplatz 4
Tel. (0 62 87) 8 11

www.metzgerei-doerrich.de

Stellenausschreibung



Die BHKW Buchen GmbH erzeugt in seinem Biomasseheizkraftwerk umweltfreundlich Strom und Wärme durch die CO₂ neutrale Verbrennung von Rest- und Altholz. Die bei der Verbrennung entstehenden Schadstoffe werden durch die moderne Rauchgasreinigung zuverlässig entfernt. Wir suchen **Sie** für einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz als

Elektriker, Heizungsbauer, Mechatroniker, Schlosser (m/w/d)

Ihre wichtigsten Aufgaben:

- Betreuung des Biomasseheizkraftwerks mit Kesselanlage sowie der weiteren Anlagenteile
- Störungsaufklärung und -beseitigung
- Durchführung bzw. Mitwirkung bei Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten
- Dokumentation von Betriebs- und Maschinendaten

Ihre Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Bereitschaft zur Übernahme von Bereitschafts- und Wechselschichtdiensten (Früh-, Spät- und Nachtschicht auch an den Wochenenden und Feiertagen)
- Führerscheinklasse B erforderlich, Erfahrung in Führung von Flurförderfahrzeugen (Gabelstapler) erwünscht

Was wir bieten:

Wir bieten einen langfristigen, sicheren und interessanten Arbeitsplatz, verbunden mit einer leistungsorientierten Vergütung in einem technisch geprägten Arbeitsumfeld.

Für weitere Informationen können Sie gerne unsere Homepage unter www.bhkw-buchen.de besuchen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bieten Ihnen die Möglichkeit uns und das betriebliche Umfeld in einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an die
BHKW Buchen GmbH

Jörg Specht · Betriebsleiter

Sansenhecken 1 · 74722 Buchen · Telefon 06281/562389

E-Mail j.specht@flohr.de



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7

74847 Obrigheim-Asbach

Telefon (0 62 62) 21 46

www.autohaus-mueller.de

**Fußballgolf
Schnupperangebot am
03.07 und 04.07.21**

**18-Loch
bezahlen,
27-Loch
spielen**

**GRATIS 9-Loch
wahlweise Fußball
oder Tennishof**

**Startzeiten sind vorab telefonisch zu buchen.
Golfclub Mudau und Freizeitanlagen GmbH,
Donebacher Straße 41, 69427 Mudau
Tel: 06284- 8408**



Feines vom Hof
Geflügel, Eier & Selbstgemachtes

Täglich frische Eier aus Bodenhaltung, Nudeln und vieles mehr...

Sa. 03.07.

frisch geschlachtete Suppenhühner
Wir bitten um telefonische Reservierung!

Unsere Gänse & Puten verbringen ihre Tage auf unseren Wiesen im Freien.

Jetzt GÄNSE vorbestellen!

Holger Stich

Wendelin-Scheuermann-Str. 14
74722 Buchen-Oberneudorf

Mobil: 0171 3648194

www.hof-stich.de

Anzeigen ganz einfach per E-Mail aufgeben:

anzeigen@henn-bauer.de